



Antje Junghanß / Bernhard Kaiser / Dennis Pausch (Hg.)

Zeitmontagen

Formen und Funktionen gezielter Anachronismen

PALINGENESIA – BAND 116

DIE HERAUSGEBER

Antje Junghanß ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Klassische Philologie der TU Dresden.

Bernhard Kaiser ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Klassische Philologie der TU Dresden.

Dennis Pausch ist Professor für Klassische Philologie und Latein an der TU Dresden. Sein Forschungsinteresse gilt unter anderem der antiken Geschichtsschreibung.

Anachronismen werden üblicherweise als Fehler in der zeitlichen Zuordnung verstanden und können tatsächlich aus Unkenntnis oder Unachtsamkeit zustande kommen. Zugleich ist es aber auch denkbar, dass Elemente, die verschiedenen Zeitepochen anzugehören scheinen, absichtsvoll in einer bestimmten Weise verbunden oder, wie der titelgebende Begriff der „Zeitmontage“ versinnbildlicht, ineinander montiert werden.

Die Autorinnen und Autoren dieses Bandes untersuchen die Formen und Funktionen solcher Zeitmontagen anhand von Beispielen aus der Alten Geschichte, der Archäologie und der Klassischen Philologie. Die Beiträge zeigen: Es lohnt sich, Anachronismen entgegen dem ersten Reflex als gezielt verwendete Gestaltungsmittel in den Blick zu nehmen und danach zu fragen, welche zusätzlichen Bedeutungsnuancen in der Verschränkung unterschiedlicher Zeitbezüge angelegt sind.

MIT BEITRÄGEN VON

Antje Junghanß & Bernhard Kaiser & Dennis Pausch, Christoph Schubert, Anja Wolkenhauer, Karen Piepenbrink, Stefan Fraß, Ross Brendle, Anke Walter, Philipp Geitner, Markus Kersten, Rachel Bryant Davies, Alfred Lindl, Irene Polinskaya

2019

235 Seiten mit 3 s/w-Fotos

€ 49,-

978-3-515-12366-2 **GEBUNDEN**

978-3-515-12367-9 **E-BOOK**



Franz Steiner
Verlag

Hier bestellen:
www.steiner-verlag.de